



KEINE EFFEKTE

Während der »Berlin Music Week« fand im September auch die alternative Musikmesse »all2gethernow« statt. In diesem Rahmen gibt es sogenannte »Public Coachings«, bei denen junge Künstler ihre Demos einem auserwählten Expertenkreis vorstellen und vor Publikum direktes Feedback darauf bekommen. Zum »Urban Panel« kamen dieses Jahr fünf Acts, die den Label- und Medienvertretern ihre Songs nahebringen wollten. Neben allerlei erfahrenen Musikproduzenten, studierten Sängerinnen und verdienten Untergrund-Rappern tauchten dort auch zwei völlig unbekannte 16-jährige Kids aus Berlin auf: MC CheeK und sein DJ/Produzent Kurt. Betont unaufgeregt präsentierten sie ihren Song »Rising«, ein brethartes Sample-Bass-Geschoss mit dreckigsten Drums, Scratches und einem atemlos auf Englisch reimenden MC CheeK. Die 30-Something-Experten starteten verwundert in die Runde. Nach der zweiten Strophe rangen sie nach Luft und versuchten anschließend, ihrer offensichtlichen Begeisterung möglichst milden Ausdruck zu verleihen.



MITARBEITER DER AUSGABE

Seit elf Jahren leitet der heute 31-jährige Jayo den Untergrundvertrieb Distributionz in seiner Heimatstadt Osnabrück. Anfangs aus einer Einzimmerwohnung betrieben, hat er mittlerweile über eine Million CDs independent verkauft. Jayo ist begeisterter Fan von Down-South- und Westcoast-Gangsta-Rap; Distributionz konzentrierte sich auf den Vertrieb deutschsprachiger Rapmusik mit solchen Einflüssen. Über die Jahre hat er Die Atzen, Kaisaschnitt, Blokkmonsta, Bastard und DCVDNS vertrieblich betreut sowie als Rapper und Produzent eigene Musik mit 4.9.0 veröffentlicht. Dutzende Male klagte ihn die Berliner Staatsanwaltschaft (u.a. wegen Gewaltdarstellung) an – stets wurde er am Ende freigesprochen. Jayo liest JUICE seit Tag eins und hat mit ihr laut eigener Aussage »viele Höhen und wenige Tiefen« erlebt. Er schrieb bereits mehrfach für uns und gab uns zwei ausführliche Interviews; für diese Ausgabe stand er als Experte zur Geschichte und Rezeption der Three 6 Mafia zur Verfügung und organisierte den Allstar-Tribute-Track »Da Summer« für die JUICE-CD.

Show some respect!

Im Gespräch mit dem Workshopleiter gaben CheeK und Kurt anschließend zu Protokoll, dass sie erst seit zwei Jahren Musik machen und sich eventuell auch bald auf Deutsch versuchen werden. Generell orientieren sie sich jedoch an amerikanischem Rap, weil sie eben Muttersprachler sind. Quasi der Berliner Joey Bada\$\$ und sein produzierender Kumpel. Stille. Was war hier passiert? Zwei Hauptstadtbengel in Vans und Hoodies haben uns Industriemenschen mal wieder gezeigt, worum es im HipHop eigentlich geht: Rap ohne Bullshit, ohne Hintergedanken und Berechnung, ohne Businessplan und Karriereambitionen. Die meisten anderen Acts kamen hingegen mit ausgefeilten Konzepten, aber kreuzbiederen Projekten daher. Vielleicht sollten mehr Künstler verstehen, dass Musik und vor allem Rap manchmal nicht mehr braucht als Energie, Spaß, Hingabe und ein paar dicke Cojones. MC CheeK und Kurt aka Hip Hop Therapy, wir beobachten euch. In zwei bis drei Jahren rasiert ihr den Markt. Und zwar von ganz alleine.

Peace,
JUICE.Crew

IMPRESSUM JUICE N° 146

VERLAG
piranha media GmbH
Saarstr. 5/II.
80797 München
Tel: 089-30 77 42-0

HERAUSGEBER
Alexander Lacher

CVD
Wilma Peters

REDAKTIONSANSCHRIFT
Köpenicker Str. 178/179
10997 Berlin
post@juice.de

CHEFREDAKTION
Stephan Szillus (V.i.S.d.P.)

REDAKTION
Alex Engelen
Ndilyo Nimindé
Carlos Steuerer (Praktikant)
Franzi Finkenstein (Praktikantin)

ARTDIREKTION
Dominik Kenzler (www.dominikkenzler.de)

SCHLUSSREDAKTION
Marc Leopoldseder

ONLINE-REDAKTION
Ndilyo Nimindé

LEITUNG MARKETING & SALES
Martin Grüter
Tel: 0221-57 97 80-1

JUICE-CD & ANZEIGENBERATUNG
Alex Engelen
Tel: 030-44 31 20-14

ANZEIGENDISPOSITION
Michaela Glanzer
Tel: 089-30 77 42-12

ABOSERVICE
Joint Forces Media
Köpenicker Str. 178/179
10997 Berlin
Tel: 030-695 361-13
Fax: 030-695 361-14
abo@jfmmedia.de

AUTOREN DIESER AUSGABE
Björn Bischoff, Davide Bortot, Julian Brimmers, Sascha Ehler, Franz Finkenstein, Joshua Groß, Sebastian von Gumpert, Julian Gupta, Philipp Killmann, Daniel Köhler, Sherin Kürten, Marc Leopoldseder, Oliver Marquart, Chris Maruhn, Fabian Merlo, Anthony Obst, Pascal Pohn, Georg Rackow, Carlos Steuerer, Amadeus Thüner, Daniel Weber, Jan Wehn, Markus Werner, Gordon Wüllner

FOTOGRAFEN
Titel: Kike; Mode: Nicolai Constantinescu
B+, Danny Ibovnik (Editorial), Jesper Ipsen, Michael Jackson, Björn Jonas, Robin Khan, Nobby Künne, Lukas Mäder, Christoph Neumann, Ndilyo Nimindé, Ondro, Paul Ripke, Stefan Tauber, Schelke Umbach, Robert Winter, Max Zerrahn

ILLUSTRATIONEN
Guillaume Jolicœur, Ollanski

DRUCK
Stürtz GmbH
Alfred-Nobel-Straße 33
97080 Würzburg

VERTRIEB
MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH
Ohmstraße 1
85716 Unterschleißheim
Groove Attack, Köln



Für unverlangt eingesandtes und nicht mit einem Urhebermerk gekennzeichnetes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Beiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Vervielfältigung, Speicherung sowie Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist München.

Die Graffiti-Abschnitte in diesem Magazin sind keine Aufforderung zum illegalen Sprühen oder Malen, sondern verstehen sich lediglich als Dokumentation dieses weltweit verbreiteten Phänomens.

